

(2) Islam in Europa: **Multikulturalismus?**

Das Problem

Wie sollen Muslime in westeuropäischen Ländern integriert werden? Welche Rolle spielt der Islam in Europa und welche Rolle Europa für den Islam? Auf diesen sehr grundlegenden Fragestellungen aufbauend entwickelte sich eine internationale Debatte auf der Internetplattform www.perlentaucher.de, die sich an zwei Positionen der Liberalität orientiert:

1. Eine andere Religion und Kultur wird toleriert, auch wenn sie selbst Intoleranz in sich birgt.
2. Die Liberalität liegt im Hochhalten allgemeingültiger Begriffe der Aufklärung und der Kritik der Religion an sich.

Die Debatte

Wen soll der Westen unterstützen: Gemäßigte Islamisten wie Tariq Ramadan oder islamische Dissidenten wie Ayaan Hirsi Ali? Hat die Gruppe höhere Rechte als das Individuum? Pascal Bruckner hat mit seiner Polemik gegen Ian Burumas Buch "Murder in Amsterdam" und gegen Timothy Garton Ashs Artikel zu diesem Buch in der New York Review of Books eine internationale Debatte ausgelöst. Auf Bruckners Artikel haben Ian Buruma und Timothy Garton Ash inzwischen geantwortet. Auch Necla Kelek, Paul Cliteur, Lars Gustafsson, Stuart Sim, Ulrike Ackermann, Adam Krzeminski, Halleh Ghorashi und Bassam Tibi haben eingegriffen.

(Quelle: <http://www.perlentaucher.de/artikel/3642.html>)

Die Lektüre

Zur Einführung: (Kopiervorlage)

- Garton Ash, Timothy: *Der Islam in Europa*.
- Bruckner, Pascal: *Fundamentalismus der Aufklärung oder Rassismus der Antirassisten?*
beide in: Chervel/Seeliger (Hrsg.) (2007): *Islam in Europa*. Frankfurt/Main: suhrkamp.

weiterführend:

- Chervel/Seeliger (Hrsg.) (2007): *Islam in Europa*. Frankfurt/Main: suhrkamp.
- Online-Debatte: <http://www.perlentaucher.de/artikel/3642.html> (mit weiterführenden Links)
- Hirsi Ali, Ayaan (2005): *Ich klage an. Pädoyer für die Befreiung der muslimischen Frauen*. München: Piper.